

PRESSEINFORMATION | 8. MAI 2024

Jägerprüfung 2024:

Höchster Anteil an weiblichen Prüflingen im Landkreis

Die Jägerprüfung 2024 in Mansfeld-Südharz ist absolviert – 47 neue Jungjäger und Jungjägerinnen haben am vergangenen Wochenende ihr Prüfungszeugnis erhalten.

In diesem Jahr waren 61 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Start gegangen, um das sogenannte „Grüne Abitur“ abzulegen. Mit 18 Teilnehmerinnen war in diesem Jahr der bisher höchste Anteil an weiblichen Prüflingen an einer Jägerprüfung im Landkreis zu verzeichnen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer absolvierten zunächst die Schießprüfung, bei der Büchsen-, Flinten und Kurzwaffenschießen auf dem Programm standen. In diesem Jahr fand das jagdliche Schießen erstmals auf dem Otto-Brosowski-Schacht zwischen Augsdorf und Helmsdorf statt.

59 Prüflinge bestanden die Schießprüfung und stellten sich anschließend der schriftlichen Prüfung. Die theoretischen Kenntnisse mussten dann im Jugendwaldheim Wildenstall nochmals in allen Prüfungsfächern mündlich-praktisch unter Beweis gestellt werden. Dabei ging es um jagdbare Tiere, Hege und Jagdbetrieb, Ökologie, Natur- und Landschaftsschutz, Jagdhunde, Behandlung erlegten Wildes, Jagdwaffen und das Jagdrecht. Am Ende des Prüfungstages bekamen 47 Jungjäger ihr Prüfungszeugnis.